

Wege in die Unendlichkeit

Mit Dir nochmals die Wege geh'n,
die wir gegangen sind,
die Sterne und die Wolken seh'n,
den Regen, wie er rinnt!

Noch einmal nur Dein Lachen hören,
das Glück in Deinen Augen seh'n.
Noch einmal Dir die Treue schwören
und Dir stets zur Seite steh'n!

Mit Dir noch einmal, Hand in Hand,
durch Wälder geh'n, durch weite Flur,
Wolken ziehen über's Land,
verschwinden ohne Spur!

So werden wir auch einmal schweben
wie eine Wolke, die verweht,
Erinnerungen überleben
wenn einmal einer von uns geht!

Drum lass uns jetzt das Glück genießen,
das wir empfinden, das wir spür'n,
lass uns noch einmal alles grüßen,
bevor wir uns ins Nichts verlier'n!

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)